

Textinhalte erläutern bedeutet, ...

... komplizierte Sachverhalte oder Formulierungen eines Textes nachvollziehbar und verständlich zu veranschaulichen.

So kannst du vorgehen:

Beim textbezogenen Erläutern gehst du von einem Text aus und führst deinen Gedankengang immer wieder zum Text zurück. Dabei sollten die folgenden Gesichtspunkte besonders beachtet werden:

- ³⁵/₁₇ Deine Aussagen müssen einen klaren und nachweislich erkennbaren **Textbezug** aufweisen.
- ³⁵/₁₇ Trotz des engen Textbezugs müssen gemachte Aussagen **eigenständige Formulierungen** darstellen. Wenn du Textaussagen wörtlich übernimmst, zitierst du sie.
- ³⁵/₁₇ Zur Veranschaulichung sollen **eigene Beispiele** formuliert werden.
- ³⁵/₁₇ Fremdwörter und Fachbegriffe des Textes müssen geklärt werden.

Vorgehen bei der Erläuterung eines Textes:

- (1) Lies den Text genau durch.
- (2) Überlege, von welchem Thema der Text handelt bzw. von welcher Fragestellung er ausgeht.
- (3) Markiere Wörter, deren Bedeutung dir nicht klar ist, und schlage diese im Fremdwörterbuch oder in einem Lexikon nach.
- (4) Lies den Text nun noch einmal.
- (5) Teile den Text in sinnvolle Abschnitte.
- (6) Unterstreiche in jedem Abschnitt die wichtigsten Informationen (Kernaussagen).
- (7) Formuliere die Kernaussagen der Abschnitte mit deinen eigenen Worten und erläutere sie. Dabei veranschaulichst du den Sachverhalt und die Aussage einzelner Textaussagen im Hinblick auf das Thema bzw. die Fragestellung.
- (8) Finde zu den Textaussagen eigene Beispiele, anhand derer sich der Inhalt verdeutlichen lässt.

Beispiel:

Thema des Textes: „Was bedeutete der Antisemitismus für deutsche Juden?“
Textzitat: „Es ist vergeblich, das Gift zu entgiften. Sie brauen frisches.“ (Zit. nach Jakob Wassermann: Mein Weg als Deutscher und Jude. (1921) Hrsg. v. R. Wolff. Berlin 1987.)
Erläuterung: Der Verfasser Jakob Wassermann bezeichnet Vorurteile als „Gift“, da sie Menschen zerstören können. Er ist der Auffassung, dass die Antisemiten immer wieder neue Vorurteile gegenüber Juden erfinden, wenn ein altes Vorurteil widerlegt wurde. Seiner Meinung nach ist es deshalb „vergeblich“, gegen den Antisemitismus vorzugehen, da Menschen, die eine antisemitische Überzeugung haben, nicht vom Gegenteil überzeugt werden können. Dieser Mechanismus zeigt sich auch heutzutage in Deutschland. Neonazis zum Beispiel vertreten ausländerfeindliche Parolen, die praktisch nicht zu beeinflussen sind.

Dazu dient es:

Wenn du eine Textaussage erläutern kannst, zeigst du, dass du die Textaussage wirklich verstanden hast.

(entnommen aus: „Methodencurriculum Europaschule – Gymnasium Hamm“)